

Jesus-Freaks-Bewegung

Geschichte, Überzeugung, Vision und Werte

Unsere Geschichte

Die Jesus Freaks existieren seit rund 20 Jahren. Angefangen hat die Bewegung in der Hamburger Anarcho- und Punk-Szene. Weil ein paar Jungs das Gefühl hatten, dass ständige Gesellschaftsverweigerung nicht alles sein konnte, und sie auf der anderen Seite aber auch spürten, dass es mehr geben muss als ein Leben mit Kommerz und Abhängen, setzten sie sich zusammen, um diesem Gefühl nachzugehen. Dabei machten sie das, was man eine Gotteserfahrung nennt. Und sie begriffen, dass dieses Gegenüber namens Jesus, das Ihnen begegnet war, auch in Zukunft Kontakt zu Ihnen haben wollte. Also begannen sie etwas für sie vollkommen Seltsames zu tun: Sie feierten Gottesdienste – wenn auch nicht im klassischen Gewand. Das sprach sich schnell herum und irgendwie wollten noch andere Szene-Vertreter bei den Jesus-Treffen mit dabei sein. So wuchs die Gruppe rasant an, so dass man sich kurze Zeit später entschied, eine eigene Gemeinde zu gründen.

Inzwischen gibt es um die 100 Jesus Freaks-Gemeinden weltweit und neben Jugendliche gehören inzwischen auch ältere Semester mit Familien zu dieser Bewegung. Dieses Wachstum hat dazu geführt dass die Jesus Freaks Bewegung inzwischen in allen Szenen anzutreffen ist. So lassen sich Jesus Freaks nicht mehr einer bestimmten Szene zuordnen. Ein Jesus Freak zu sein ist keine Frage des Stils, sondern eine Frage des Herzens. So besteht die Jesus Freaks Bewegung heute nach dem Motto »Come as you are« aus Vertreterinnen und Vertretern der unterschiedlichsten (Jugend-)Kulturen, die ein Faible für Jesus haben und denen Konventionen nicht so wichtig sind.

Diese Vielfalt, in der die unterschiedlichsten Menschen- und Weltbilder aufeinanderstossen, ist herausfordernd, aber auch bereichernd. Denn in einer Welt, in der unterschiedliche Menschen meist nur in Konkurrenz gegeneinander kämpfen, ist es den Jesus Freaks ein elementares Anliegen Einheit in Vielfalt zu leben.

In der Charta der Jesus Freaks – die aus dem Konzil vom Mai 2007 hervorgegangen ist – sind die wichtigsten Grundsätze der Bewegung zusammengefasst:

Unsere Überzeugung

Jesus Freaks sind Leute, die Jesus folgen! Jeder von ihnen hat gehört und erfahren, dass Jesus jeden bei seinem Namen ruft. Dieser Ruf ist der Startpunkt einer Liebesbeziehung geworden, die nicht nur einzelne Lebensbereiche umfasst, sondern alle Lebensbereiche: Den Charakter, die Persönlichkeit, die Gaben, die eigenen Stärken und Schwächen und die eigene Geschichte. Deshalb ist jede einzelne Beziehung zu Jesus so unterschiedlich wie Menschen unterschiedlich sind. Von daher sind Jesus Freaks Menschen, die Jesus folgen und die um den Wert der Vielfalt unter dem

Freakstock Presse

Post Altstadt 42 | 76413 Öhringen Mobil 01 71.1 43 14 95 E-Mail presseservice@freakstock.de

The Jesus Festival | 3. – 7. August 2011 | Alte Kaserne Borgentreich | www.freakstock.de

Trupp der Jesus-Nachfolger wissen. Jesus Freaks sind Teil der zeit- und weltumspannenden Jesus-Nachfolge.

Vision und Werte

Die Vision der Jesus Freaks ist es Jesus nachzufolgen, weil an ihm ihr Herz hängt. Sie stehen für Jesus auf, um ihm Raum zu geben diese Welt zu verändern und mit seiner Liebe zu prägen.

Gottes Liebe als Basis von Einheit und Vielfalt

Jesus Freaks halten nicht die gleichen Lebens- und Musikstile oder theologische Lehrmeinungen zusammen, sondern die erlebte Liebe eines genialen Gottes. Er demonstriert anhand unterschiedlichster Personen, dass er durch Ergänzung Einheit in gigantischer Vielfalt schaffen kann. Dies wird nicht als Kompromiss, sondern als Wunder erlebt.

Familie, Gang, Bewegung

Jesus Freaks sind eine Gang, eine jesumäßige Familie, in der verbindliche und liebevolle Beziehungen untereinander und zu Gott die größte Rolle spielen. Gleichzeitig setzen sie sich einander frei und ermutigen sich zu persönlichem Wachstum.

Liebe als Zeichen

Oft scheinen Christen meilenweit davon entfernt zu sein, an der Liebe untereinander erkannt zu werden. Trotzdem ist gerade dies eine große Sehnsucht von Jesus. Deshalb investieren sich die Jesus Freaks für Liebe unter den Christen und gehen liebevoll auf andere Christen zu. So verstehen sich die Jesus Freaks als Teil der weltweiten Gemeinde von Jesus. Sie wissen, dass sie viel zu geben haben und vieles, was andere haben, brauchen sie dringend.

Kreativ und Innovativ

Jesus Freaks ermutigen dazu, Neues auszuprobieren und Kreativität in allen Lebensbereichen zu leben. Dazu werden Freiräume geschaffen, Experimentierfelder bereitgestellt und Zeit für Wachstum und Lernprozesse eingeräumt. Fehler nehmen die Jesus Freaks in Kauf, denn sie sind in jedem innovativen Prozess ganz natürlich. Deswegen geht es darum aus Fehlern zu lernen und mit Fehlern transparent und konstruktiv umzugehen.

Hot and Spicy

Leidenschaftlich für Jesus (hot) und Salz in dieser Welt (spicy) – das sind zentrale Anliegen der Jesus Freaks. Das Leben der Jesus Freaks soll auf Jesus verweisen – mal provokant, mal leise, aber immer radikal in Gott gegründet und authentisch in den Umfeldern in denen man lebt. Viele Menschen in unserer Gesellschaft werden besonders benachteiligt. Jesus wendet sich diesen an den Rand Gedrängten und sozial Ausgegrenzten im besonderen Maße zu. Dem Vorbild Jesu folgend, wollen die Jesus Freaks besonders mit diesen benachteiligten Menschen leben, für sie da sein und für sie eintreten. Das Ziel dabei ist nicht, Unterhaltung zu bieten oder nur Not zu lindern,

Freakstock Presse

Post Altstadt 42 | 76413 Öhringen Mobil 01 71.1 43 14 95 E-Mail presseservice@freakstock.de

The Jesus Festival | 3. – 7. August 2011 | Alte Kaserne Borgentreich | www.freakstock.de

sondern möglichst viele Leute mit dem auferstandenen Jesus bekannt zu machen, der jeden so liebt, wie er ist und jedem einen völlig neuen Lebensanfang schenken möchte.

Gerechtigkeit nachjagen

Der liebende Gott lehnt es radikal ab, dass Menschen sich gegenseitig unterdrücken und zerstören, also permanent gegen sein Gebot der Liebe verstoßen. Deshalb folgt für die Jesus Freaks aus der das Wohl der Anderen suchenden und Schuld vergebenden Liebe Jesu unmittelbar das Eintreten für das Wohl der Anderen – also das Eintreten für soziale Gerechtigkeit.

Jesus Freaks treten für die Würde und Gleichberechtigung aller Menschen gleichermaßen ein – unabhängig von Bildung, Geschlecht, Religion, (ethnischer) Herkunft, (sub-)kultureller Prägung und finanziellen Möglichkeiten et cetera – kurz: über alle menschlichen Grenzen hinweg.

Veränderung und Wachstum

Die Jesus Freaks begreifen sich als unfertig und in ständiger Veränderung. Sie wollen sich nicht mit halben Sachen zufrieden geben, sondern immer danach streben, das Beste für Gott und für die Anderen zu verwirklichen.

Als Jesus-Bewegung wollen die Jesus Freaks wachsen und immer wieder Jesus Freaks ermutigen, bestehende Gemeinden zu stärken und neue Gemeinden und Gemeinschaften zu gründen.

Update und Download

Die Jesus Freaks wollen der Vision, die Gott ihnen gegeben hat, treu bleiben – um ihre Lebenswelt mit Jesus bekannt zu machen. In der Art und Weise, wie sie ihre Vision leben, wollen sie nah bei Gott, kreativ und beweglich bleiben und sich ständig neu inspirieren lassen.

Freakstock Presse

Post Altstadt 42 | 76413 Öhringen Mobil 01 71.1 43 14 95 E-Mail presseservice@freakstock.de

The Jesus Festival | 3. – 7. August 2011 | Alte Kaserne Borgentreich | www.freakstock.de